

NOXXON GIBT FREIGABE DER HÖCHSTEN DOSIS VON NOX-A12 IN DER PHASE-1/2-GEHIRNTUMORSTUDIE DURCH DAS DATA SAFETY MONITORING BOARD BEKANNT

Berlin, Deutschland, 10. Mai 2021, 18.00 Uhr MESZ – NOXXON Pharma N.V. (Euronext Growth Paris: ALNOX), ein Biotechnologieunternehmen mit Fokus auf der Verbesserung von Krebstherapien durch gezielte Einwirkung auf die Tumormikroumgebung (TME), gab heute die Bestätigung des unabhängigen *Data Safety Monitoring Board* (DSMB) bekannt, dass die höchste Dosis von NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie in der laufenden Phase-1/2-Gehirntumorstudie sicher ist und die Studie wie geplant fortgeführt werden soll.

In der Studie werden drei Dosierungsschemata von NOX-A12 (200, 400 und 600 mg/Woche) untersucht, jeweils in Kombination mit externer Strahlentherapie bei Patienten mit neu diagnostizierten Gehirntumoren. Die Empfehlung des DSMB, mit der Studie fortzufahren, folgt auf die im Studienprotokoll festgelegten Auswertung der Sicherheitsdaten, nachdem alle drei Patienten der dritten – und letzten – Kohorte eine mindestens vierwöchige Therapie mit der höchsten Dosis erhalten haben.

„Nach seiner Auswertung ist das DSMB zu der erfreulichen Schlussfolgerung gekommen, dass die höchste Dosis von NOX-A12 in dieser Phase-1/2-Gehirntumorstudie sicher ist. Wir freuen uns auf die weiterführenden Untersuchungen zu dieser spannenden Behandlungsmöglichkeit und gehen nach wie vor davon aus, dass wir die Studienergebnisse für die Kohorte 2 Ende Mai und für die Kohorte 3 im November 2021 präsentieren können“, kommentierte Aram Mangasarian, CEO von NOXXON.

Weitere Informationen:

NOXXON Pharma N.V.

Aram Mangasarian, Ph.D.
Chief Executive Officer
Tel. +49 (0) 30 726 247 0
amangasarian@noxxon.com

Investor Relations

LifeSci Advisors

Guillaume van Renterghem
Tel. +41 76 735 01 31
gvanrenterghem@lifesciadvisors.com

Über NOXXON

Die auf Onkologie fokussierte Pipeline von NOXXON wirkt auf die Tumormikroumgebung (TME) und den Krebs-Immunitätszyklus durch Durchbrechen der Tumor-Schutzbarriere und die Blockierung der Tumorreparatur. Durch die Neutralisierung von Chemokinen in der TME wirkt der Ansatz von NOXXON in Kombination mit anderen Behandlungsmethoden schwächend auf die Tumorabwehr gegen das Immunsystem und ermöglicht eine größere therapeutische Wirkung. NOXXONs Lead-Programm NOX-A12 lieferte finale Daten aus einer Kombinationsstudie mit Keytruda® in Patienten mit metastasiertem Darm- oder Bauchspeicheldrüsenkrebs, die im September 2020 auf der ESMO-Konferenz publiziert wurden. Auf der Basis dieser Studienergebnisse, einschließlich der Daten für Gesamtüberleben und des Sicherheitsprofils, sind weitere Studien zur Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs in Planung. NOXXON untersucht außerdem NOX-A12 in Kombination mit

Strahlentherapie in Hirntumoren. In den USA und in der EU wurde dieser Kombination zur Behandlung bestimmter Hirntumore der *Orphan-Drug*-Status erteilt. Vorläufigen Daten aus der ersten Kohorte einer Studie von NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie in neu diagnostizierten Hirntumorpatienten, die nicht von einer Standard-Chemotherapie profitieren würden, zeigten konsistente Tumorrückbildungen. Der zweite TME-Produktkandidat des Unternehmens, NOX-E36, befindet sich in der klinischen Phase 2 und zielt auf das angeborene Immunsystem ab. NOXXON plant, NOX-E36 sowohl als Monotherapie als auch in Kombination bei Patienten mit soliden Tumoren zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.noxxon.com

Keytruda® ist eine eingetragene Handelsmarke von Merck Sharp & Dohme Corp.



<https://www.linkedin.com/company/noxxon-pharma-ag>



https://twitter.com/noxxon_pharma

Risikohinweis zu den Zukunftsaussagen

Bestimmte Angaben in dieser Meldung beinhalten zukunftsgerichtete Ausdrücke oder die entsprechenden Ausdrücke mit Verneinung oder hiervon abweichende Versionen oder vergleichbare Terminologien, diese werden als zukunftsgerichtete Aussagen (*forward-looking statements*) bezeichnet. Zusätzlich beinhalten sämtliche hier gegebenen Informationen, die sich auf geplante oder zukünftige Ergebnisse von Geschäftsbereichen, Finanzkennzahlen, Entwicklungen der finanziellen Situation oder andere Finanzzahlen oder statistische Angaben beziehen, solche in die Zukunft gerichtete Aussagen. Das Unternehmen weist potenzielle Investoren darauf hin, sich nicht auf diese Zukunftsaussagen als Vorhersagen über die tatsächlichen zukünftigen Ereignisse zu verlassen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, und lehnt jegliche Haftung dafür ab, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren, die nur den Stand am Tage der Veröffentlichung wiedergeben.